

16. Februar 2009

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: DEZEMBER 2008

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen stieg von 8,1 % im November 2008 auf 9,4 % im Dezember. Bei den von Gebietsansässigen emittierten börsennotierten Aktien erhöhte sich die jährliche Wachstumsrate von 0,9 % im November 2008 auf 1,0 % im Dezember.

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet lag im Dezember 2008 bei insgesamt 1 505 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Bei Tilgungen in Höhe von 1 373 Mrd EUR ergab sich somit ein Nettoabsatz von 133 Mrd EUR (siehe Tabelle 1). Die Vorjahrsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen lag im Berichtsmonat bei 9,4 % nach 8,1 % im November (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 3,8 % im November 2008 auf 6,6 % im Dezember erhöhte (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) belief sich die entsprechende Zuwachsrate im Dezember 2008 auf 5,5 % gegenüber 5,6 % im Vormonat, während sie im Fall der nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften im selben Zeitraum von 24,7 % auf 28,3 % zunahm. Bei den öffentlichen Haushalten kletterte die Rate von 6,5 % im November 2008 auf 8,0 % im Dezember.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so wuchs die Zwölfmonatsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen im Dezember 2008 auf 27,7 %, nachdem sie im November 23,2 % betragen hatte (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Bei den MFIs ging diese Wachstumsrate im selben Zeitraum von 12,3 % auf 10,9 % zurück (siehe Tabelle 2). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen lag sie im Dezember 2008 bei 7,2 %, verglichen mit 6,3 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich im selben Zeitraum von 4,4 % auf 4,5 %. Die Vorjahrsrate des Umlaufs an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen wuchs von 3,3 % im November 2008 auf 4,0 % im Dezember. Beim Umlauf an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen stieg die entsprechende Rate in diesem Zeitraum von 13,7 % auf 15,5 %. Der Nettoabsatz von variabel verzinslichen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 81,0 Mrd € im November auf 128,5 Mrd € im Dezember 2008; dieser Anstieg entfiel zum großen Teil auf die Bruttoemission der nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften.

Nach Währungen aufgegliedert kletterte die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro denominierten Schuldverschreibungen von 8,9 % im November 2008 auf 10,3 % im Dezember. Der Nettoabsatz dieser Papiere belief sich im Berichtsmonat auf 147,1 Mrd € und lag damit weit über der durchschnittlichen Transaktionshöhe des Jahres von 92,1 Mrd €. Bei den auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen stieg die Vorjahrsrate im Dezember 2008 auf 2,3 % nach 2,1 % im Vormonat (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 9,3 % im November 2008 auf 18,9 % im Dezember (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Dezember 2008 insgesamt 9,3 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 2,5 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 6,9 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) stieg von 0,9 % im November 2008 auf 1,0 % im Dezember (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien belief sich im Dezember 2008 auf 0,0 %, verglichen mit -0,1 % im Vormonat. Bei den MFIs verringerte sich die entsprechende Wachstumsrate im genannten Zeitraum von 5,9 % auf 5,8 %. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften steigerte sich die Zwölfmonatsrate von 2,3 % im November 2008 auf 3,0 % im Dezember.

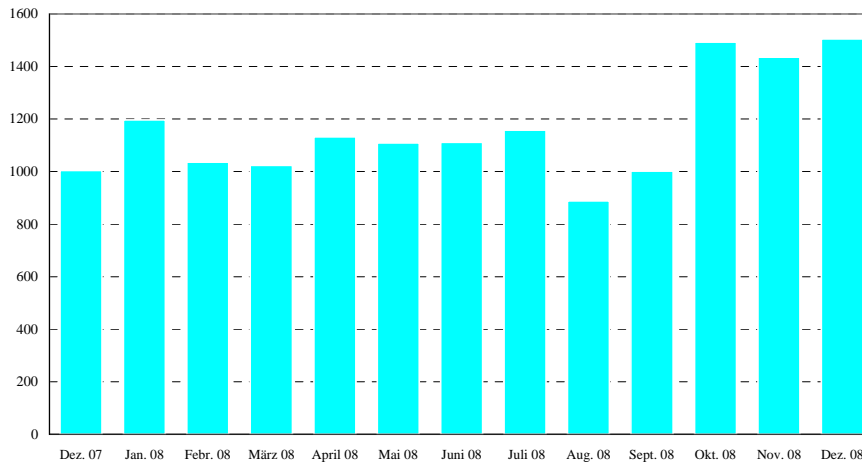
Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende Dezember 2008 insgesamt 3 474 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Dezember 2007 (6 579 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Rückgang des Bestands an börsennotierten Aktien von 47,2 % (im November hatte sich der Rückgang vor allem aufgrund von Änderungen der Marktbewertung auf 47,5 % belaufen).

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Aggregate des Euro-Währungsgebiets für die gesamte Zeitreihe auf die 15 Euro-Länder (d. h. auf das Euro-Währungsgebiet ohne die Slowakei). Die Daten für die Slowakei werden erstmals im Berichtsmonat Januar 2009 berücksichtigt (und in der Pressemitteilung am 16. März 2009 veröffentlicht). Neben den Entwicklungen für Dezember 2008 enthält diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken finden sich auf der Website der EZB unter „Statistics“, „Money, banking and financial markets“ (www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung im Referenzzeitraum können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse bis Dezember 2008 werden auch in den Ausgaben des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom März 2009 veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 16. März 2009.

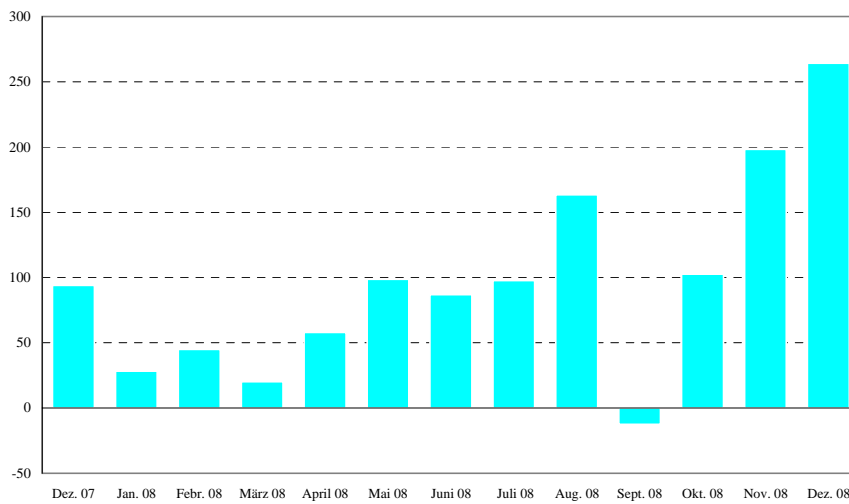
Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



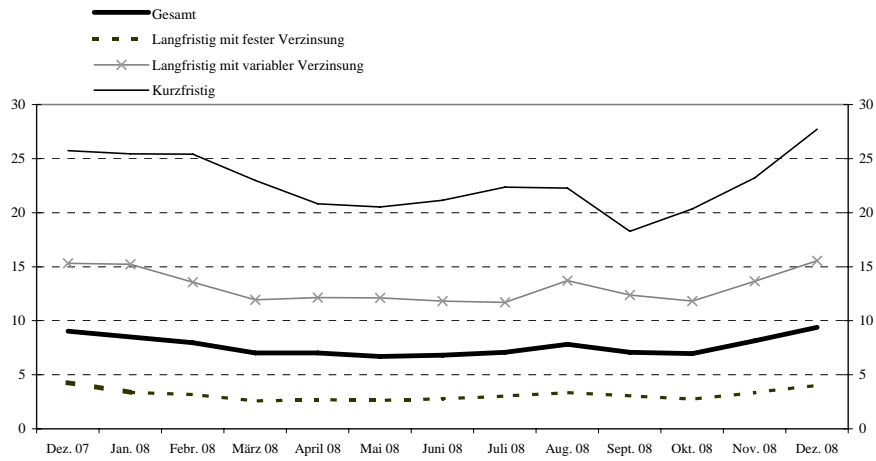
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



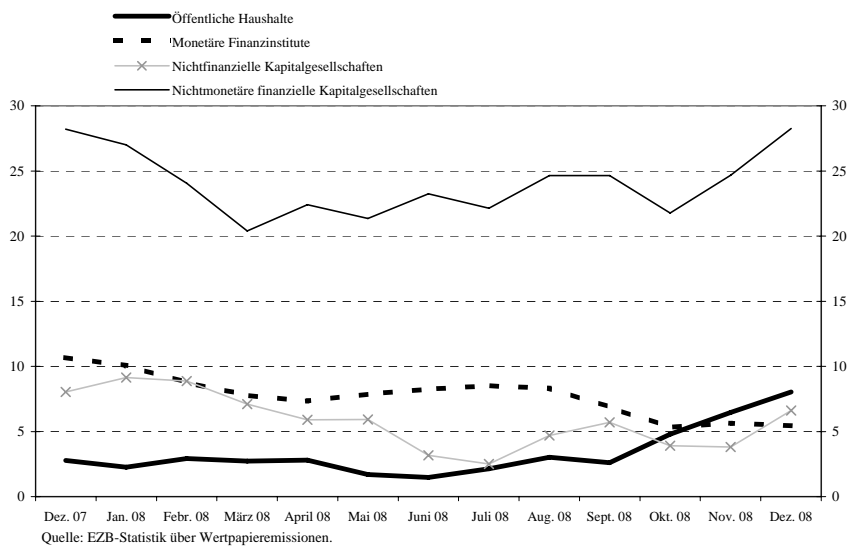
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen (saisonbereinigt)
(Veränderung in %)

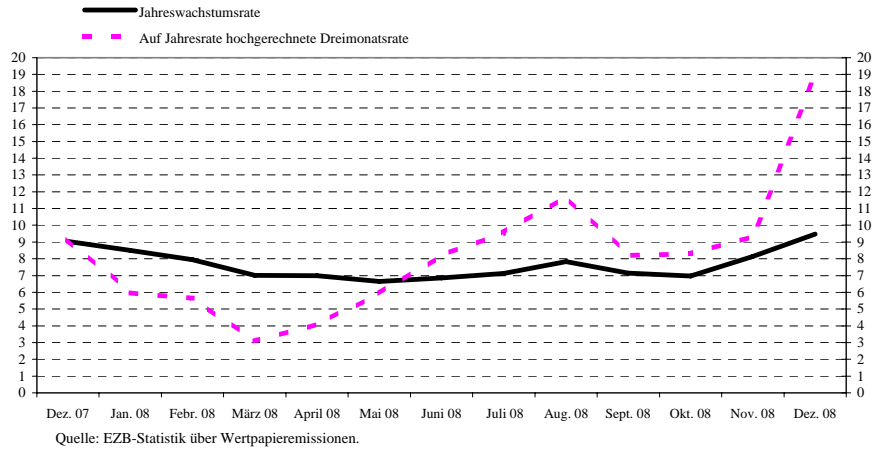


Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsnotierten Aktien nach Emittengruppen
(Veränderung in %)

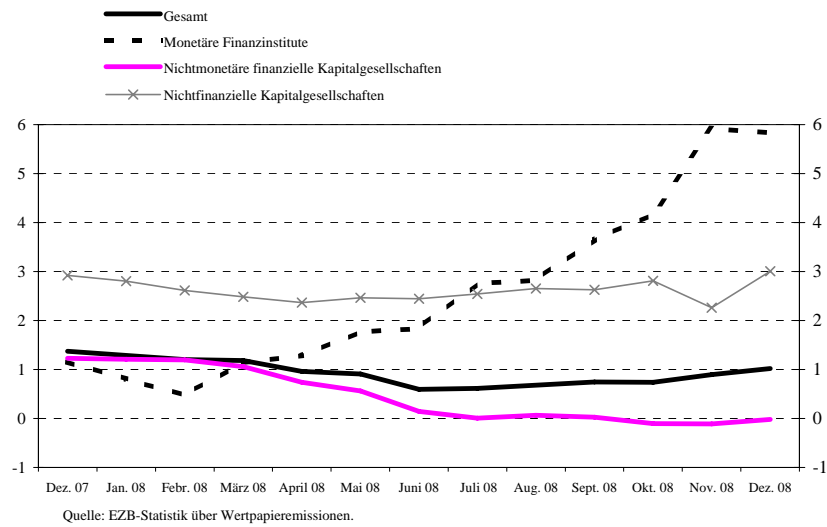


Tabelle 1

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾ nach Währungen und Ursprungslaufzeiten²⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾												
	Dez. 2007	absatz	absatz	absatz	absatz	Nov. 2008	absatz	absatz	absatz	Dez. 2008	absatz	absatz	absatz	2007	2008	2008	2008	2008	2008	2008	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Insgesamt	12 065,8	- 18,4	1 174,0	1 079,6	94,4	13 077,1	1 435,6	1 223,2	212,4	13 140,2	1 505,3	1 372,7	132,5	8,8	7,5	8,2	6,9	7,3	7,8	7,1	7,8	7,1	7,0	8,1	8,1	9,4
Davon:																										
In Euro	10 779,9	- 1,0	1 102,7	1 010,6	92,1	11 738,8	1 368,1	1 141,3	226,8	11 882,0	1 428,0	1 280,8	147,1	8,3	7,9	8,3	7,2	7,7	8,4	7,5	8,3	7,4	7,5	8,9	10,3	
In anderen Währungen	1 286,0	- 17,3	71,4	69,0	2,3	1 338,3	67,5	81,9	- 14,4	1 258,1	77,3	91,9	- 14,6	12,9	4,5	6,9	4,5	4,1	2,7	3,8	4,3	4,4	2,8	2,1	2,3	
Kurzfristig	1 286,0	- 54,6	961,5	932,0	29,5	1 609,7	1 174,0	1 126,3	47,7	1 588,3	1 184,6	1 193,9	- 9,3	12,9	22,4	25,0	21,1	21,4	22,2	22,4	22,3	18,3	20,4	23,2	27,7	
Davon:																										
In Euro	1 104,3	- 48,4	907,4	881,3	26,2	1 436,6	1 115,1	1 062,4	52,8	1 418,0	1 118,7	1 135,0	- 16,3	13,2	24,4	28,5	23,9	22,9	22,8	24,6	23,4	17,7	21,0	24,5	28,4	
In anderen Währungen	181,6	- 6,2	54,1	50,7	3,3	173,1	58,9	64,0	- 5,1	170,3	66,0	58,9	7,0	10,4	10,7	6,2	5,7	13,2	17,4	10,3	15,9	22,4	15,9	14,0	22,7	
Langfristig ³⁾	10 779,9	36,2	212,5	147,6	64,9	11 467,4	261,6	96,9	164,7	11 551,9	320,6	178,8	141,8	8,3	5,8	6,4	5,3	5,7	6,0	5,4	6,1	5,7	5,3	6,3	7,2	
Davon:																										
In Euro	9 675,5	47,4	195,2	129,3	65,9	10 302,2	252,9	78,9	174,0	10 464,0	309,3	145,8	163,5	7,8	6,1	6,3	5,4	6,0	6,7	5,7	6,6	6,2	5,9	7,0	8,2	
In anderen Währungen	1 104,3	- 11,1	17,3	18,3	- 1,0	1 165,2	8,7	18,0	- 9,3	1 087,9	11,3	33,0	- 21,6	13,2	3,4	6,9	4,2	2,4	0,3	2,6	2,3	1,5	0,5	0,0	- 0,9	
- Darunter festverzinslich:	7 326,4	- 20,4	118,2	93,7	24,5	7 635,0	130,8	54,4	76,4	7 597,1	125,8	96,7	29,1	5,2	3,1	3,3	2,7	3,1	3,2	3,0	3,4	3,1	2,8	3,3	4,0	
In Euro	6 630,0	- 10,3	106,7	82,7	24,0	6 868,5	125,1	43,7	81,4	6 882,6	117,6	72,2	45,5	4,6	2,9	3,0	2,4	3,0	3,3	2,8	3,3	3,0	2,8	3,5	4,4	
In anderen Währungen	696,5	- 10,1	11,5	11,0	0,5	766,5	5,7	10,7	- 5,0	714,5	8,1	24,5	- 16,4	10,8	4,6	6,6	5,2	4,3	2,2	4,6	3,9	3,6	2,2	1,9	1,2	
- Darunter variabel verzinslich:	2 997,6	62,9	79,5	40,6	38,9	3 354,4	115,8	34,8	81,0	3 468,3	171,2	42,7	128,5	15,8	12,9	14,1	12,0	12,5	13,2	11,7	13,7	12,4	11,8	13,7	15,5	
In Euro	2 681,3	64,1	75,1	34,3	40,8	3 041,5	113,2	28,6	84,6	3 172,8	169,6	37,6	132,0	15,1	14,4	14,7	13,2	14,3	15,5	13,4	15,7	14,5	13,9	16,1	18,2	
In anderen Währungen	316,3	- 1,2	4,5	6,3	- 1,9	312,9	2,5	6,1	- 3,6	295,5	1,6	5,1	- 3,5	21,4	0,8	9,6	2,7	- 2,3	- 5,8	- 2,3	- 2,1	- 4,5	- 5,3	- 6,3	- 7,0	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet, Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾ und Laufzeiten³⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %																						
														Dez. 2007		Jan. 2008 - Dez. 2008 ⁴⁾			Nov. 2008			Dez. 2008			2007	2008	2008 Q1	2008 Q2	2008 Q3	2008 Q4	Juli 08	Aug. 08	Sept. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08
Insgesamt	12 065,8	- 18,4	1 174,0	1 079,6	94,4	13 077,1	1 435,6	1 223,2	212,4	13 140,2	1 505,3	1 372,7	132,5	8,8	7,5	8,2	6,9	7,3	7,8	7,1	7,8	7,1	7,0	8,1	9,4											
MFIs	5 055,4	- 8,4	816,2	793,4	22,9	5 332,7	965,4	930,5	34,9	5 270,6	1 023,3	1 042,1	- 18,7	10,8	7,7	9,3	7,7	8,1	5,7	8,5	8,3	6,9	5,3	5,6	5,5											
Kurzfristig	786,0	0,1	722,5	715,4	7,1	841,2	884,1	858,2	25,8	821,6	915,0	925,3	- 10,3	17,6	24,6	32,2	29,3	27,2	12,4	30,7	27,3	17,5	10,9	12,3	10,9											
Langfristig	4 269,4	- 8,4	93,7	78,0	15,8	4 491,5	81,3	72,2	9,1	4 449,0	108,4	116,8	- 8,4	9,7	5,0	5,9	4,5	5,1	4,5	5,2	5,3	5,1	4,3	4,4	4,5											
- Darunter																																				
Festverzinslich	2 274,6	- 5,6	47,9	41,1	6,8	2 398,4	33,4	39,4	- 6,0	2 330,3	48,1	65,7	- 17,6	7,2	4,9	5,4	4,3	5,6	4,4	5,7	5,6	5,5	4,6	4,1	3,6											
Variabel verzinslich	1 616,6	4,2	35,4	26,9	8,6	1 720,5	36,3	25,6	10,7	1 723,3	39,7	27,8	12,0	11,1	5,4	6,0	5,0	5,2	5,6	5,1	5,6	5,0	5,3	5,9	6,4											
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2 164,1	59,7	172,8	133,7	39,1	2 499,2	222,0	143,3	78,8	2 630,0	287,1	137,9	149,2	20,1	17,8	19,5	16,5	17,1	18,1	15,6	18,2	18,5	16,1	18,1	21,7											
Davon:																																				
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 503,1	67,0	73,3	37,9	35,5	1 802,9	124,8	50,8	74,0	1 928,8	176,2	38,0	138,1	27,8	23,7	25,0	21,9	23,6	24,3	22,1	24,6	24,6	21,8	24,7	28,3											
Kurzfristig	36,5	3,3	26,3	24,3	2,1	61,3	34,6	37,3	- 2,7	61,3	27,1	26,8	0,3	17,3	89,9	57,5	83,6	127,1	92,1	124,3	132,4	143,1	94,3	83,9	67,7											
Langfristig	1 466,6	63,6	47,0	13,6	33,4	1 741,7	90,2	13,5	76,8	1 867,6	149,1	11,2	137,9	28,1	22,3	24,3	20,6	21,5	22,8	20,1	22,4	22,4	20,0	23,3	27,3											
- Darunter																																				
Festverzinslich	588,1	2,7	8,9	5,3	3,5	625,0	16,9	8,0	9,0	631,9	19,8	5,6	14,1	17,4	6,0	8,5	5,2	5,1	5,2	4,9	4,5	5,9	3,8	5,3	7,2											
Variabel verzinslich	860,1	60,0	37,0	8,0	29,0	1 088,5	72,7	5,2	67,5	1 206,2	127,7	5,4	122,3	37,8	34,4	37,3	32,2	33,4	34,9	30,9	35,6	34,5	31,3	35,7	40,4											
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	661,1	- 7,2	99,4	95,8	3,6	696,3	97,3	92,5	4,8	701,2	110,9	99,9	11,1	6,8	5,6	8,5	5,6	3,9	4,6	2,5	4,7	5,7	3,9	3,8	6,6											
Kurzfristig	100,1	- 6,1	91,9	90,6	1,4	115,2	88,9	86,3	2,6	115,1	92,3	92,3	- 0,0	14,4	14,9	27,0	13,6	10,5	10,6	5,3	15,0	14,3	7,1	9,6	16,2											
Langfristig	561,0	- 1,2	7,5	5,2	2,3	581,1	8,4	6,2	2,2	586,0	18,6	7,6	11,1	5,6	4,0	5,6	4,2	2,6	3,5	2,0	2,8	4,2	3,3	2,7	4,9											
- Darunter																																				
Festverzinslich	425,3	- 3,1	6,1	4,0	2,2	442,8	7,7	4,2	3,5	448,1	15,6	4,7	10,9	3,7	3,8	4,4	3,7	3,1	3,9	2,5	3,3	4,8	3,4	2,8	6,1											
Variabel verzinslich	124,5	2,2	1,3	1,1	0,2	129,3	0,6	2,0	- 1,4	127,7	1,6	2,8	- 1,2	18,1	7,1	12,8	8,6	3,3	4,4	2,5	3,7	4,6	5,1	4,7	1,9											
Öffentliche Haushalte	4 846,2	- 69,7	185,0	152,6	32,4	5 245,2	248,2	149,5	98,7	5 239,6	194,8	192,7	2,1	3,0	3,2	2,7	2,2	2,4	5,5	2,1	3,0	2,6	4,8	6,5	8,0											
Davon:																																				
Zentralstaaten	4 519,6	- 74,5	161,5	130,1	31,4	4 913,7	223,4	126,6	96,8	4 899,9	161,3	167,7	- 6,4	2,8	3,3	2,7	2,3	2,4	5,7	2,1	3,0	2,6	4,9	6,7	8,3											
Kurzfristig	345,3	- 57,6	101,3	82,9	18,4	574,6	146,3	124,8	21,4	565,7	119,9	126,4	- 6,5	4,4	15,6	9,4	6,0	8,3	37,9	7,6	8,9	13,2	34,8	42,2	64,0											
Langfristig	4 174,3	- 16,9	60,1	47,2	12,9	4 339,1	77,2	1,8	75,4	4 334,2	41,4	41,3	0,1	2,6	2,1	2,1	1,9	1,8	2,7	1,5	2,4	1,6	2,0	3,3	3,7											
- Darunter																																				
Festverzinslich	3 788,1	- 12,6	52,9	40,7	12,2	3 922,8	71,8	1,5	70,3	3 937,2	39,8	19,8	19,9	2,4	1,6	1,3	1,4	2,4	1,2	1,9	1,1	1,7	3,0	3,8												
Variabel verzinslich	338,5	- 4,3	4,3	3,7	0,6	351,7	3,1	0,1	2,9	346,8	1,6	6,2	- 4,6	3,8	6,7	11,4	7,6	6,3	2,1	5,7	9,3	2,6	1,6	2,3	2,3											
Sonstige öffentliche Haushalte	326,6	4,8	23,5	22,4	1,1	331,5	24,7	22,9	1,9	339,7	33,5	25,1	8,5	5,9	2,5	2,7	1,3	3,0	2,9	3,3	3,4	2,3	2,8	2,8	3,9											
Kurzfristig	18,0	5,7	19,4	18,9	0,5	17,5	20,2	19,7	0,5	24,6	30,4	23,2	7,2	45,9	17,2	24,7	2,6	5,0	33,1	9,9	0,9	3,6	38,6	40,6	36,0											
Langfristig	308,6	- 0,9	4,1	3,6	0,5	314,0	4,5	3,2	1,3	315,0	3,1	1,9	1,2	4,8	1,9	1,9	1,2	2,9	1,6	3,1	3,5	2,2	1,4	1,3	2,0											
- Darunter																																				
Festverzinslich	250,3	- 1,7	2,5	2,6	- 0,1	248,0	0,9	1,4	- 0,4	249,6	2,5	0,8	1,7	6,6	1,4	3,3	1,4	2,0	- 0,8	2,1	2,4	0,8	- 0,7	- 1,7	- 0,4											
Variabel verzinslich	58,0	0,7	1,5	0,9	0,5	64,3	3,1	1,8	1,2	64,3	0,6	0,6	0,0	- 1,8	3,2	- 3,2	0,4	6,0	10,1	6,6	7,0	7,4	9,2	12,1	10,8											

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungsgesellschaften (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S132), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ³⁾											
	Dez. 2008	Dez. 07	Sept. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08	Jan. 08	Febr. 08	März 08	April 08	Mai 08	Juni 08	Juli 08	Aug. 08	Sept. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08
Insgesamt	13 252,0	94,1	- 12,4	102,5	198,3	264,2	6,0	5,7	3,1	4,1	5,9	8,2	9,6	11,7	8,2	8,3	9,3	18,9
Kurzfristig	1 675,8	22,2	3,5	80,5	53,5	93,9	15,6	16,5	11,7	5,5	9,6	12,9	27,4	26,5	20,9	34,9	42,9	78,1
Langfristig	11 576,2	71,9	- 15,9	22,0	144,8	170,3	4,8	4,4	2,1	3,9	5,5	7,6	7,4	9,9	6,7	5,2	5,4	12,5
MFIs (einschließlich Eurosystem)	5 321,2	49,5	- 28,4	- 21,7	41,4	41,5	7,6	5,2	1,0	0,8	7,4	11,8	14,2	10,9	4,5	- 0,8	- 0,7	4,7
Kurzfristig	843,9	31,7	- 15,6	- 17,8	27,9	22,4	28,6	19,2	2,5	- 1,7	14,9	19,1	31,0	18,9	5,6	- 9,4	- 2,3	16,8
Langfristig	4 477,4	17,8	- 12,9	- 3,9	13,5	19,1	4,1	2,8	0,7	1,3	6,1	10,5	11,3	9,4	4,4	1,0	- 0,3	2,6
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2 602,1	38,1	23,2	6,3	69,8	118,5	17,5	16,2	11,0	11,0	13,4	18,4	17,3	25,6	21,9	18,9	17,6	36,2
Davon:																		
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 892,7	36,3	16,7	11,5	64,4	97,3	21,4	21,0	14,4	16,9	19,0	26,7	23,9	36,1	27,3	25,3	23,5	46,4
Kurzfristig	59,5	1,0	0,5	4,4	- 4,0	- 4,2	20,6	287,1	245,6	160,4	- 8,4	20,9	149,9	205,4	138,2	82,7	6,6	- 21,4
Langfristig	1 833,2	35,3	16,2	7,1	68,4	101,4	21,4	17,0	10,8	14,3	20,0	26,9	21,0	32,4	24,5	23,5	24,2	49,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	709,4	1,8	6,4	- 5,2	5,4	21,3	9,5	6,3	3,8	- 1,2	1,6	1,1	3,2	3,5	9,4	4,3	3,9	13,0
Kurzfristig	125,0	1,9	- 0,4	- 1,6	4,1	9,2	23,6	13,1	7,0	- 12,0	- 6,2	2,5	24,6	26,3	12,2	- 3,1	7,9	48,3
Langfristig	584,4	- 0,2	6,8	- 3,6	1,3	12,1	7,0	5,0	3,2	1,1	3,2	0,8	- 0,6	- 0,4	8,9	5,8	3,2	6,9
Öffentliche Haushalte	5 328,7	6,5	- 7,2	117,9	87,1	104,2	- 0,2	1,8	2,0	4,6	1,2	0,4	1,6	6,7	6,1	13,7	16,7	27,0
Davon:																		
Zentralstaaten	4 987,9	- 0,6	- 7,1	113,4	88,3	93,2	- 0,0	2,3	3,1	5,1	1,0	0,3	1,2	6,5	5,9	13,9	17,6	27,6
Kurzfristig	621,1	- 19,2	16,5	91,8	24,9	57,8	- 7,3	2,1	30,4	18,6	6,2	4,0	11,5	28,1	45,1	169,5	193,0	272,3
Langfristig	4 366,9	18,7	- 23,6	21,6	63,4	35,4	0,7	2,3	0,8	3,9	0,6	- 0,1	0,2	4,5	2,6	3,3	5,9	11,8
Sonstige öffentliche Haushalte	340,7	7,0	0,0	4,5	- 1,2	11,0	- 3,1	- 5,4	- 12,0	- 3,4	3,8	2,2	8,3	9,4	9,5	10,7	4,1	18,7
Kurzfristig	26,4	6,7	2,4	3,8	0,5	8,7	- 20,2	- 56,2	- 88,2	- 44,8	6,2	- 15,5	23,8	27,7	132,8	575,7	557,8	1 386,1
Langfristig	314,4	0,3	- 2,4	0,8	- 1,7	2,3	- 2,4	- 2,6	- 3,1	- 1,5	3,7	2,9	7,8	8,8	6,4	2,3	- 4,1	1,8

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).
- Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

Tabelle 4

Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Umlauf	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Veränderung der Marktkapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Umlauf	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Veränderung der Marktkapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	Dez. 2007		Jan. 2008 - Dez. 2008 ²⁾			Nov. 2008					Dez. 2008					2007	2008	2008 Q1	2008 Q2	2008 Q3	2008 Q4	Juli 08	Aug. 08	Sept. 08	Okt. 08	Nov. 08	Dez. 08
	Insgesamt	6 579,4	4,9	6,7	3,0	3,7	3 474,1	10,6	2,9	7,7	- 47,5	3 473,6	9,3	2,5	6,9	- 47,2	1,2	0,9	1,3	0,9	0,7	0,8	0,6	0,7	0,7	0,7	0,9
MFIs	1 017,3	0,9	3,1	0,0	3,1	392,8	8,4	0,5	8,0	- 62,0	375,7	0,0	0,0	0,0	- 63,1	1,9	2,5	0,8	1,5	2,8	4,9	2,8	2,8	3,7	4,2	5,9	5,8
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	5 562,1	4,0	3,6	3,0	0,6	3 081,3	2,2	2,4	- 0,3	- 44,9	3 097,9	9,3	2,5	6,8	- 44,3	1,0	0,7	1,3	0,8	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,3
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	579,0	- 1,5	1,4	0,4	1,0	265,3	0,5	2,1	- 1,6	- 54,2	269,2	1,3	0,0	1,2	- 53,5	1,4	2,6	2,7	2,4	2,6	2,6	2,5	2,7	2,6	2,8	2,3	3,0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4 983,1	5,5	2,2	2,6	- 0,4	2 816,0	1,7	0,3	1,4	- 43,8	2 828,8	8,0	2,4	5,6	- 43,2	1,0	0,4	1,2	0,6	0,0	- 0,1	0,0	0,1	0,0	- 0,1	- 0,1	0,0

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen oder anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.